

6. SCHUTZGEBIETE WELTWEIT



6.1. WAS IST EIN SCHUTZGEBIET ?

Der Begriff «Schutzgebiet» umfasst ganz unterschiedliche Gebiete - von riesigen **Landschaften** bis hin zu einzelnen Parzellen. Es kann sich dabei um sehr streng geschützte Gebiete handeln oder um solche mit einer Kombination von Naturschutz und traditioneller Lebensweise der Bevölkerung oder sogar mit einer nachhaltigen Nutzung von natürlichen Ressourcen.

Die **IUCN** definiert ein Schutzgebiet wie folgt:

«Ein geografisch klar festgelegtes Gebiet, das aufgrund rechtlicher oder anderer wirksamer Mittel anerkannt, gewidmet und gemanagt wird, um eine langfristige Erhaltung der Natur und der damit einhergehenden Leistungen der Ökosysteme und kultureller Werte zu erreichen.» (Übersetzung, Pro Natura, 2008)

DIE IUCN

Die 1948 gegründete IUCN gilt international als Referenzorganisation für die Kategorisierung von Schutzgebieten. Sie hat ein Kategorisierungssystem definiert, das in der ganzen Welt Anwendung findet und das als Grundlage für zahlreiche nationale Gesetzgebungen dient. Die Schutzgebiete sind in sechs Kategorien unterteilt, die verschiedene Zielsetzungen verfolgen.

IUCN-KATEGORIEN FÜR SCHUTZGEBIETE

	IUCN-KATEGORIE	BEISPIELE AUS ALLER WELT	BEISPIELE IN DER SCHWEIZ
I	STRENGES NATURRESERVAT a Schutzgebiet, dessen Management hauptsächlich Forschungszwecken dient.	Wolong Nature Reserve (China)	Schweizerischer Nationalpark (GR)
	WILDNISGEBIET b Schutzgebiet, dessen Management hauptsächlich dem Schutz der Wildnis dient.	Yosemite-Nationalpark (USA)	Naturwaldreservate Derborence (VS) Scatlé (GR)
II	NATIONALPARK Schutzgebiet, dessen Management hauptsächlich dem Schutz der Ökosysteme und zur Schaffung von Erholungsmöglichkeiten für die Bevölkerung dient	Nationalpark Berchtesgaden (Deutschland) Parc National de la Vanoise (Frankreich), Kernzone Nationalpark des grossen Himalaya (Indien)	Kernzonen von neu projektierten Nationalparks Locarnese (TI), Projekt Adula (GR/TI), Projekt Naturerlebnispärke Wildnispark Zürich (ZH), Kandidat
III	NATURMONUMENT Schutzgebiet, dessen Management hauptsächlich der Erhaltung bestimmter natürlicher Besonderheiten dient	Goldenen Berge von l'Altai (Russland) Weltkulturerbe auf der Athos-Halbinsel (Griechenland)	Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung (BLN) Rheinfall (SH)
IV	BIOTOP / ARTENSCHUTZGEBIET MIT MANAGEMENT Schutzgebiet, dessen Management der Erhaltung bestimmter Arten und Lebensräume dient, was durch gezielte Eingriffe sichergestellt wird	Naturreservat von Popenguine (Senegal)	Amphibienlaichgebiete Kiesgrube Honert (AG) Peney (GE) Flachmoore Kaltbrunner Riet (ZH) Grèves du lac (FR) Sonderwaldreservate Le Communal (NE) Laseier, Ebenalp (AI) Jagdbanngebiete Mythen (SZ) Val Ferret / Combe de l'Al (VS) Reservate für Wasser- und Zugvögel Stausee Niederried (BE) Reussdelta (UR)
V	GESCHÜTZTE LANDSCHAFT Schutzgebiet, dessen Management hauptsächlich der Erhaltung bestimmter Landschaften oder Meeresabschnitte und bietet Erholungsmöglichkeiten für die Bevölkerung.	Gebirgskette Wuyi Shan (China)	Moorlandschaften Rothenthurm (ZG/SZ) Les Ponts-de-Martel (NE) Regionale Naturpärke Entlebuch (LU) Parc Chasseral (BE/NE) Umgebungszonen zukünftiger Nationalpärke Locarnese (TI), Projekt Adula (TI/GR), Projekt Landschaften von nationaler Bedeutung (BLN) Vallée de la Brévine (NE) Weissenstein (SO) Randen (SH) Lavaux (VD)
VI	RESSOURCENSCHUTZGEBIET MIT MANAGEMENT Schutzgebiet, dessen Management hauptsächlich der nachhaltigen Nutzung natürlicher Ökosysteme dient.	Titicaca-See (Bolivien/Peru)	Keine in der Schweiz

Bei den Schutzgebieten in der Schweiz ist nur eine kleine Auswahl aufgeführt. Diese Liste ist nicht vollständig. Weitere Beispiele finden Sie zum Beispiel im *Wanderführer durch 132 Naturschutzgebiete der Schweiz* oder auf den Websites von Bundesamt für Umwelt und Pro Natura.